

Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von **der:dem Studierenden** mit x zu markieren.

Die **Überprüfung** kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: **direkte Beobachtung** der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), **KPJ-Aufgabenstellung** (s. S. P4-P6), **Mini-CEX/DOPS** (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

| Kompetenz | Ziele erreicht |
|---|-----------------------|
| Anamnese erheben | |
| 1. Abklären von Erwartungen und Anliegen der:des Patient:in an die Konsultation | <input type="radio"/> |
| 2. Erheben einer systematischen Anamnese (Symptome, aktuelles Beschwerdebild, Lebenssituation, subjektives Krankheitsverständnis, Anliegen der:des Patient:in, sozialer und kultureller Hintergrund, Krankheitserfahrung) | <input type="radio"/> |
| 3. Erkennen und Reagieren auf Zeichen non-verbaler Kommunikation | <input type="radio"/> |
| 4. Identifizieren von Risikoverhalten und gefährlichem Lebensstil | <input type="radio"/> |
| 5. Erheben einer Anamnese von Dritten | <input type="radio"/> |
| 6. Erheben einer Anamnese bei Patient:innen mit speziellen Kommunikationsbedürfnissen, z.B. Schwerhörigkeit, Taubheit, Gehörlosigkeit, Sprach- und Sprechprobleme | <input type="radio"/> |
| 7. Erheben einer zielgerichteten berufs- und arbeitsplatzbezogenen Anamnese | <input type="radio"/> |
| 8. Anamnese bei schwerkranken Patienten (Tumorpatient:innen) | <input type="radio"/> |
| Durchführung von Untersuchungstechniken | |
| 9. Beurteilen von Patient:innen mit medizinischen Notfällen und nach einem Unfall | <input type="radio"/> |
| 10. Erheben und Beurteilen des Allgemeinzustandes (Konstitution, Haltung, Seitengleichheit, Beweglichkeit) und des Ernährungszustandes | <input type="radio"/> |
| 11. Beschreiben der Nägel, Kopfhaut und sichtbaren Schleimhäute | <input type="radio"/> |
| 12. Inspizieren und Palpieren von Gesicht und Nase | <input type="radio"/> |
| 13. HNO-Status (indirekte Spiegeltechnik) | <input type="radio"/> |
| 14. Inspizieren der Lippen, der Mundhöhle und des Pharynx (inkl. Zähnen, Zunge, Zungengrund, Gaumenbogen, Tonsillen und Ausführungsgängen der Ohrspeicheldrüsen und Unterkieferspeicheldrüsen) | <input type="radio"/> |
| 15. Inspizieren, Palpieren und Auskultieren des Halses (Larynx, Schilddrüse, Carotiden, Lymphknoten) | <input type="radio"/> |
| 16. Palpieren von Kopf und Halswirbelsäule | <input type="radio"/> |

| Kompetenz | Ziele erreicht |
|--|-----------------------|
| 17. Palpieren des Mundbodens, der Wangen, der Tonsillen und des Zungengrundes | <input type="radio"/> |
| 18. Inspizieren und (bimanuelles) Palpieren der Parotis und Submandibulardrüsen | <input type="radio"/> |
| 19. Beurteilen der Stimme und Sprache inklusive Erkennen einer Aphasie | <input type="radio"/> |
| 20. Untersuchen der Mobilität, Schmerzempfindlichkeit und Nackensteife | <input type="radio"/> |
| 21. Überprüfen der Funktion kranialer Nerven (außer Augen-Hirnnerven) | <input type="radio"/> |
| 22. Klinischer Hörtest (Stimmgabel, Sprachabstandstest: Flüstern, Umgangssprachlautstärke) | <input type="radio"/> |
| 23. Testen der Koordination (Finger-Nase-Versuch, Knie-Hacken-Versuch, Diadochokinese) | <input type="radio"/> |
| 24. Beurteilen mittels Romberg-Test, Unterberger-Tretversuch | <input type="radio"/> |
| 25. Gleichgewichtsprüfung (Frenzelbrille) | <input type="radio"/> |
| Durchführung von Routinefertigkeiten | |
| 26. Abklären und Erstversorgen externer Verletzungen (Wunden, Blutung, Verbrennung, Zerrung, Dislokation, Bruch) | <input type="radio"/> |
| 27. Präoperativ - Vorbereiten des Operationsfeldes für kleine chirurgische Eingriffe (Asepsis, Antisepsis) | <input type="radio"/> |
| 28. Durchführen eines Rachenabstriches | <input type="radio"/> |
| 29. Applizieren von Ohrentropfen | <input type="radio"/> |
| 30. Applizieren eines Gehörgangsstreifen | <input type="radio"/> |
| 31. Anlegen eines Uhrglasverbandes bei Facialisparesie | <input type="radio"/> |
| 32. Vorbereiten für den Operationssaal (chirurgische Händedesinfektion, Anziehen steriler Handschuhe, etc.) | <input type="radio"/> |
| 33. Venenpunktion / Blutabnahme durchführen | <input type="radio"/> |
| 34. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle | <input type="radio"/> |
| 35. Vorbereitung einer Infusion | <input type="radio"/> |
| 36. Verabreichen einer intravenösen Injektion | <input type="radio"/> |
| Therapeutische Maßnahmen | |
| 37. Cerumenentfernung | <input type="radio"/> |
| Kommunikation mit Patient:innen/Team | |
| 38. Kommunizieren im multidisziplinären Team | <input type="radio"/> |
| 39. Kommunizieren mit schwerstkranken Patient:innen | <input type="radio"/> |
| 40. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung | <input type="radio"/> |

| Kompetenz | Ziele erreicht |
|---|-----------------------|
| 41. Informieren von Kolleginnen und Kollegen sowie medizinischem Fachpersonals, und Vergewissern des gemeinsamen Verständnisses | <input type="radio"/> |
| 42. Ethisch korrektes und professionelles Informieren von Patient:innen und deren Angehörige unter Wahrung der rechtlichen Bestimmungen und Sicherstellen, dass der:die Patient:in die Information verstanden hat | <input type="radio"/> |
| 43. Überprüfen der Compliance | <input type="radio"/> |
| 44. Ethisch korrektes und professionelles Führen eines Telefonats mit Patient:innen und Dritten (unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen) | <input type="radio"/> |
| 45. Aufklären von Patient:innen für eine Einverständniserklärung | <input type="radio"/> |
| 46. Überbringen schlechter Nachrichten an Patient:innen und deren Angehörige (simulierte Situation) | <input type="radio"/> |
| 47. Zusammenfassen der wichtigsten Punkte bzgl. der Diagnosen, aktuellen Probleme und des Therapieplans eines:einer Patient:in | <input type="radio"/> |
| 48. Erkennen von ethisch problematischen Situationen | <input type="radio"/> |
| 49. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit geriatrischen Patient:innen | <input type="radio"/> |
| 50. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen mit und ohne geistige Behinderungen | <input type="radio"/> |
| 51. Beraten und unterstützen von Patient:innen (Empowerment) | <input type="radio"/> |
| 52. Besprechung von Diagnosen/Prognosen mit Patient:in | <input type="radio"/> |
| Dokumentation | |
| 53. Anforderungsschein für apparative Untersuchungen (Labor, Bildgebung) ausfüllen | <input type="radio"/> |
| 54. Richtiges Rezeptieren | <input type="radio"/> |
| 55. Dokumentation in der Patient:innenakte | <input type="radio"/> |
| 56. Abfragen patientenspezifischer Informationen im Krankenhausinformationssystem | <input type="radio"/> |
| 57. Abfassen von Entlassungs- und Begleitschreiben | <input type="radio"/> |
| Vidiert durch Mentor:in | |

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

| Kompetenz laut Ausbildungsplan | Ziele erreicht |
|--------------------------------|-----------------------|
| | <input type="radio"/> |
| Vidiert durch Mentor:in | |